

## **Auszug Protokoll Haushaltsberatungen 15./16.12.2020**

### **Teilhaushalt 6600**

Ich rufe den **Teilhaushalt 6600** Tiefbau auf.

#### **Antrag 247 (Seite 332): Umsetzung der Musterlösung des Landes BW für Fahrradstraßen (DIE LINKE.)**

**Stadträtin Göttel (DIE LINKE.):** Da möchte ich unseren Antrag insoweit konkretisieren, dass es sich hier um drei Straßen handelt, die wir nächstes Jahr umgesetzt sehen wollen. Das ist zum einen die Sophienstraße, da werden wir jetzt auch im Frühjahr die konkreten Planungen vorgestellt bekommen und dann könnten wir direkt loslegen und die Garten- und Bismarckstraße.

**Stadtrat Honné (GRÜNE):** Nach dieser Konkretisierung können wir jetzt auch zustimmen, weil wir vorher das Problem hatten nicht zu wissen, wofür es überhaupt sein soll. Jetzt stimmen wir gerne zu.

**Stadtrat Pfankuch (CDU):** Der Verwaltungsantwort ist wirklich nichts hinzuzufügen. Mehr zu machen, als nach und nach sowieso in die Hand genommen wird, ist wirklich rausgeschmissenes Geld.

**Der Vorsitzende:** Ich muss jetzt noch mal nachfragen, ob die Straßen nicht sowieso in der Priorität oben stehen, das kann ich jetzt im Moment nicht erfassen. Es ist ja blöd, wenn das jetzt abgelehnt wird, und wir es ohnehin vorhatten. Vielleicht kann man das jetzt noch herausbekommen.

**Stadtrat Dr. Schmidt (AfD):** Zumindest Teile der Sophien- und Bismarckstraße sind bereits Fahrradstraßen. Die Anfrage die ich habe, es gibt rechtliche Voraussetzungen für Fahrradstraßen, werden die weiterhin geprüft? Beispielsweise in Karlsruhe-West, das ist ganz in der Nähe der Sophienstraße, wurde in der Rheinstraße ein überbreiter Radweg eingeführt. Aus unserer Sicht wird damit die rechtliche Zulässigkeit der Fahrradstraße infrage gestellt.

**Der Vorsitzende:** Ich habe das so verstanden, dass es hier um die Umsetzung der Musterlösung geht, bei bestehenden Fahrradstraßen und nicht um neue Fahrradstraßen, wenn ich das richtig verstanden habe. Insofern hat sich die Antwort erledigt. Frau Stadträtin Göttel, ich glaube Sie wollten darauf hinweisen, dass es um die entsprechende Bemusterung geht. Können wir die Abstimmung kurz zurückstellen? Denn es ist im Moment aus meiner Sicht nicht mit Geld verbunden, sondern nur damit, dass wir in der Prioritätensetzung etwas hochlegen und wenn das sowieso aus unserer Sicht machbar ist, dann brauchen wir es vielleicht gar nicht. Dann springen wir jetzt weiter und klären das mal gerade und liefern das nachher noch nach.

#### **Antrag 248 (Seite 334): Eine aktivere Parkraumbewirtschaftung realisieren (DIE LINKE.)**

Das haben wir schon angekündigt, dies in die Gemeinderatssitzung im Januar zu bringen und dann auch zum ersten März mit Ihnen klären, ob Sie damit einverstanden sind. So könnten wir den Antrag verweisen, wenn Sie damit einverstanden wären. **Verwiesen** in die entsprechende Beschlussvorlage die da kommt. Sie ist fertig, es ist kein Spiel auf Zeit, Sie kommt wirklich.

Auf der **Seite 334** darf ich Ihnen noch mitteilen, dass wir auf der zweiten Veränderungsliste, die Auswirkungen über zukünftig von uns vorgesehenen Erhebung der Parkgebühren mit eingepreist, diesen Hinweis erlaube ich mir. Sie stimmen aber dem insgesamt aber erst dann mit der Vorlage der Beschlussvorlage der Verwaltung zu.

Wir springen auf die **Seite 347**, da darf ich Sie darauf hinweisen, dass wir über die erste Veränderungsliste für die Schranke Weiherhof IP-Mittel für das Stadtamt Durlach eingestellt haben.

Auf der **Seite 351** haben wir eine Veränderung vorgenommen bezüglich der Theodor-Heuss-Allee, da diese erst 2022/23 umgesetzt werden kann, haben wir hier einen Betrag herausgenommen. Das hat auch etwas damit zu tun, dass wir die Rittnertstraße vorziehen.

Auf der **Seite 353** kommen wir ebenfalls zu einer Anpassung über die erste Veränderungsliste, den Bahnhofsvorplatz Süd, da haben wir die Gesamtkosten verringert können, die ursprünglich angesetzt waren.

Auf der **Seite 360** müssen wir die Gesamtkosten erhöhen, das hat wiederum an der Stelle wieder etwas mit der Rittnertstraße zu tun, auch das ist über die erste Veränderungsliste eingepreist.

Auf der **Seite 371** haben wir zusätzliche Mittel eingestellt zur Breitbandverlegung Rheinhafen und auch Verpflichtungsermächtigungen für die nächsten Jahre vorgenommen. Die sind im Planentwurf an einem anderen Teilhaushalt enthalten, die haben wir nur umgeschwicht.